



Deutscher
Gewerkschaftsbund
Baden-Württemberg

The logo for the German Trade Union Confederation (DGB) consists of a red parallelogram shape with the letters "DGB" in white, bold, sans-serif font inside it.

DGB

Tagung ARBEIT – UMWELT – WIRTSCHAFT

Unbezahlbar ist keine Option!

**Sozial-gerechte Transformation
und ihre Finanzierung**

**BUND und DGB suchen nach
gemeinsamen Lösungen**

**Samstag, 20. Juli 2024, 10 bis 14 Uhr
Willi-Bleicher-Haus, Stuttgart**

Warum Umweltverband und Gewerkschaft sich gemeinsam für eine sozial-ökologische Wende stark machen...

Wirtschaft in der Transformation

Für den klimaneutralen Umbau unserer Wirtschaft müssen Produkte, Produktionen und Lieferketten in hohem Tempo umgestellt werden. Dies ist unvermeidlich zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen. Wir brauchen Überlegungen, wie wir Wohlstand erhalten und dennoch anders wirtschaften. Die dafür notwendigen Investitionen müssen erwirtschaftet werden, der Umbau muss unsere industriellen Kerne berücksichtigen und Wohlstand sozial erhalten. Welche Herausforderungen stellen sich daraus?

Gerechtigkeit und Akzeptanz

Klimaschutz kommt nur voran, wenn alle mitziehen. Welche Klimaschutzmaßnahmen akzeptiert werden, hängt deshalb im Wesentlichen mit der Gerechtigkeitsfrage zusammen. Wollen wir wirksamen Klimaschutz, müssen wir dafür sorgen, dass die getroffenen Maßnahmen soziale und wirtschaftliche Aspekte integrieren. Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind ein soziales Projekt, das Wohlstand sichert. Welche Maßnahmen schaffen Akzeptanz?

Zusammenhalt sichern

Weil Klimaschutz nur funktioniert, wenn alle mit dabei sind, brauchen wir eine Gesellschaft, die Wohlstand, Wachstum und Ressourcensparsamkeit zusammendenkt und neu definiert. Es geht darum gesellschaftliche Mehrheiten zu überzeugen und für unsere Ziele zu gewinnen. Und wir brauchen die richtigen Bündnisse dazu. Umweltverbände und Gewerkschaften arbeiten an gemeinsamen Positionen.

Der BUND und der DGB laden deshalb zur gemeinsamen Diskussion ein.

Sylvia Pilarsky-Grosch, Landesvorsitzende des BUND

Kai Burmeister, Vorsitzender DGB Baden-Württemberg

Tagungsprogramm

Samstag, 20. Juli 2024, 10 bis 14 Uhr

**Willi-Bleicher-Haus,
Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart**

9:45 Uhr **Come Together** mit Kaffee, Tee und Fingerfood

10:00 Uhr **Begrüßung und Einleitung**

Sylvia Pilarsky-Grosch, Landesvorsitzende des BUND

Kai Burmeister, Vorsitzender des DGB-Bezirk Baden-Württemberg

10:15 Uhr **KEYNOTE I - Wie sichern wir Klimaschutz, gesellschaftlichen Zusammenhalt und eine starke Wirtschaft?**

Dr. Tom Bauermann, Referatsleiter für Makroökonomie der sozial-ökologischen Transformation am Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK)

10:30 Uhr **KEYNOTE II - Das Weniger gerecht verteilen: Wachstums(w)ende, Suffizienz und die Finanzierung der Transformation**

Prof. Dr. Rudi Kurz, em. Professor für Ökonomie an der Hochschule Pforzheim und Sprecher des BUND-AK Wirtschaft und Finanzen

anschließend Rückfragen an die Referenten

11:10 Uhr **Themenforen**

1. Wie lassen sich Wohlstand und Ressourceneinsparung verbinden?
2. Vor welche Herausforderungen stellen uns „Green Growth“-Ansätze?
3. Wie sichern wir gesellschaftliche Akzeptanz in der Transformation?

12:10 Uhr **Mittagspause**

13:00 Uhr **Beiträge aus den Foren und Diskussion**

13:50 Uhr **Gemeinsame Erklärung**

Vorstellung durch Kai Burmeister und Sylvia Pilarsky-Grosch

14:15 Uhr **Tagungsende und Ausklang**

Anmeldung und Kontakt

Tagung ARBEIT – UMWELT – WIRTSCHAFT

Unbezahlbar ist keine Option!

Mittwoch, 20. Juli 2024, 10 bis 14 Uhr
Willi-Bleicher-Haus,
Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart

Anmeldung unter:
<https://kurzlinks.de/iam0>



Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Um Anmeldung wird gebeten.

Ansprechpartner:

- Benita Kaupe, Benita.Kaupe@dgb.de, 0711 2028-215
- Martin Bachhofer, martin.bachhofer@bund.net, 0711 620306-13